

# Inhaltsverzeichnis

## Teil I

<b>Grundlagen des marktwirtschaftlichen Systemdenkens</b>	<b>21</b>
1. Einleitung .....	21
2. Anmerkungen zur wissenschaftlichen Methodik der Volkswirtschaftslehre .....	22
a) Nutzen volkswirtschaftlichen Systemwissens .....	22
b) Volkswirtschaft und Gesellschaft: Der Mensch in der ökonomischen Analyse ...	26
(1) Warum die VWL ein Menschenbild braucht .....	27
(2) Jenseits des „Homo oeconomicus“ .....	28
c) Theorie und Praxis der Volkswirtschaftslehre .....	28
d) Mikro- und makroökonomische Analyse der Volkswirtschaft .....	33
e) Modelle als Hilfsmittel der theoretischen Analyse .....	34
f) Empirische Wirtschaftsforschung, Ökonometrie und das Adäquationsproblem ..	39
g) Gefahren einer „Papageien-Ökonomik“ und plurale Offenheit .....	41
h) Zusammenfassung .....	42
3. Triebkräfte des Wirtschaftsprozesses .....	43
a) Produktionsfaktoren .....	43
b) Produktionsmöglichkeiten .....	44
c) Menschliche Bedürfnisse als Ausgangspunkt .....	47
d) Bedürfnisbefriedigung und Konsum .....	49
4. Marktwirtschaft als (grundsätzlich) selbstregulierendes System .....	50
a) Angebot, Nachfrage und Knappheit .....	51
b) Der volkswirtschaftliche Umgang mit Knappheit .....	56
c) Die Suche nach der optimalen Allokation .....	58
d) Grundformen von Wirtschaftssystemen und Soziale Marktwirtschaft .....	60
e) Zum Prinzip der marktwirtschaftlichen Selbststeuerung .....	63
(1) Grundgedanken .....	63
(2) Totales Konkurrenzgleichgewicht .....	64
f) Die Notwendigkeit korrigierender Eingriffe .....	66
g) Zusammenfassung .....	67

<b>Mikroökonomische Strukturanalyse marktwirtschaftlicher Prozesse</b>	<b>68</b>
5. Die Theorie der Nachfrage	68
a) Zielsetzungen und Prämissen	68
b) Grenznutzen und optimaler Konsumplan	69
c) Indifferenzkurven und Dispositionsgleichgewicht	72
(1) Das ordinale Nutzenkonzept	72
(2) Nutzenmaximierung und optimaler Konsumplan	76
(3) Lagrange-Multiplikatoren	80
d) Vertiefende Überlegungen zum Dispositionsgleichgewicht	83
(1) Einkommens- und Substitutionseffekt; Konsumentenrente	83
(2) Dualität von Nutzen- und Ausgabenfunktion	85
e) Herleitung der Nachfragefunktion	86
(1) Typischer Verlauf der Nachfragekurve	86
(2) Atypischer Nachfrageverlauf	88
(3) Nachfrageinterdependenzen	89
f) Präferenzrelationen	90
g) Zusammenfassung	92
6. Die Theorie des Angebots	93
a) Zielsetzungen und Prämissen	93
b) Die Produktionsfunktion	94
c) Die Minimalkostenkombination	100
d) Herleitung der Kostenfunktion	104
(1) Von der Produktions- zur Kostenfunktion	104
(2) Verläufe von Kostenfunktionen	107
(3) Langfristige Kostenfunktionen	110
e) Optimaler Produktionsplan und Angebotsfunktion	111
(1) Grenzgewinn und optimaler Produktionsplan	111
(2) Herleitung der Angebotsfunktion	113
(3) Langfristiges Gewinnmaximum und optimale Betriebsgröße	116
f) Das Konzept der Elastizitäten	117
g) Zusammenfassung	119
7. Elementare Marktformen und Marktergebnisse	119
a) Das Marktformenschema	120
b) Vollkommenes Konkurrenzgleichgewicht	121

c) Andere Marktformen und Marktergebnisse .....	126
(1) Die Nachteilhaftigkeit des Monopols .....	126
(2) Die Problematik natürlicher Monopole .....	130
(3) Einige strategische Aspekte des Oligopols .....	131
(4) Heterogenität der Produkte und monopolistische Konkurrenz .....	133
d) Die Evolution der Marktformen .....	137
8. Marktstörungen, Markteingriffe und Marktversagen .....	139
a) Öffentliche Güter und externe Effekte .....	140
(1) Eigenschaften öffentlicher Güter .....	140
(2) Externe Effekte als Ursache von Marktversagen .....	142
b) Asymmetrische Information und adverse Selektion .....	142
c) Eingriffe in die freie Marktpreisbildung .....	144
(1) Mietwohnungsmarkt .....	144
(2) Agrarmarkt .....	145
d) Wettbewerbsdynamik .....	147
e) Zusammenfassung .....	149
9. Grenzen und Erweiterungen des Standardmodells .....	150
a) Wandel in den Modellstrukturen und Evolutorische Ökonomik .....	151
b) Behavioral Economics und die Rolle von Emotionen .....	151
(1) Homo irrationalis anstatt homo oeconomicus? .....	151
(2) Emotionen und ökonomisches Verhalten .....	153
c) Zusammenfassung .....	153

### *Teil III*

<b>Makroökonomische Niveauanalyse (1):</b>	
<b>Das Klassisch-neoklassische Grundmodell</b>	154
10. Makroökonomische Niveauanalyse marktwirtschaftlicher Prozesse .....	154
a) Fragestellungen der Makroökonomik .....	154
b) Aggregation und Mikrofundierung der Makroökonomik .....	156
c) Nominale und reale Größen .....	161
d) Geldillusion versus Geldkonfidenz .....	162
e) Geplante und ungeplante Größen .....	163
f) Offene und geschlossene Volkswirtschaft .....	164
11. Makroökonomik der geschlossenen Volkswirtschaft .....	165

a) Gütermarkt und Produktion: Das makroökonomische Aktivitätsniveau der Volkswirtschaft .....	166
(1) Wirtschaftskreislauf und Produktion .....	166
(2) Inlandsprodukt und Nationaleinkommen .....	170
(3) Empirische Ermittlung und Interpretation .....	174
b) Geldmarkt und Inflation: Kaufkraft und Wertverlust des Geldes .....	177
(1) Negative Folgen der Inflation .....	177
(2) Der Preisindex der Lebenshaltung .....	177
(3) Zur Diskrepanz zwischen gemessener und „gefühlter“ Inflation .....	180
c) Arbeitsmarkt und Arbeitslosigkeit: Das Beschäftigungsniveau einer Volkswirtschaft .....	184
(1) Die Entwicklung des Arbeitsmarktes .....	184
(2) Kenngrößen der Beschäftigungslage .....	186
12. Klassisch-neoklassische Analyse des Gütermarktes .....	187
a) Die Höhe der gesamtwirtschaftlichen Produktion .....	187
(1) Produktionsfunktion und gesamtwirtschaftliches Angebot .....	188
(2) Funktionale Einkommensverteilung .....	192
(3) Die gesamtwirtschaftliche Nachfrage .....	194
b) Gleichgewicht am aggregierten Gütermarkt: Das Saysche Theorem .....	195
c) Eine elementare Erklärung der Wachstumsdynamik .....	200
13. Klassisch-neoklassische Analyse des Arbeitsmarktes .....	203
a) Systematik der Arbeitslosigkeit .....	203
b) Die klassische Sicht auf den Arbeitsmarkt .....	205
(1) Der Reallohn als realer Faktorpreis für Arbeit .....	205
(2) Reallohnstarrheit als Funktionsstörung des Arbeitsmarktes .....	208
(3) Natürliche Arbeitslosigkeit als strukturelles Defizit des Arbeitsmarktes ....	210
14. Einbeziehung des Geldmarktes und Klassisch-Neoklassisches Gesamtmodell .....	213
a) Begriffliche Grundlagen und Inflationsursachen .....	213
b) Geldmarktgleichgewicht und die Quantitätstheorie des Geldes .....	215
c) Die Logik des Neoklassischen Gesamtmodells .....	217
(1) Simultanes Gleichgewicht bei Vollbeschäftigung .....	218
(2) Wirtschaftspolitische Folgerungen .....	221

#### *Teil IV*

<b>Makroökonomische Niveauanalyse (2): Das Keynesse Grundmodell</b>	<b>223</b>
15. Keynesse Analyse des Gütermarktes	223
a) Die Rolle der gesamtwirtschaftlichen Nachfrage	223
b) Die Höhe der gesamtwirtschaftlichen Produktion	226
(1) Einkommen und Konsumfunktion	226
(2) Das Gleichgewichts-Volkseinkommen	229
(3) Der Multiplikator-Prozess	233
(4) Makroökonomisches Gravitationszentrum	237
c) Die Rolle der staatlichen Fiskalpolitik	238
d) Gleichgewicht und aggregierter Gütermarkt: Die IS-Kurve	241
e) Anpassungsreaktionen bei Ungleichgewicht	249
16. Keynesse Analyse des Geldmarktes	252
a) Die Liquiditätspräferenzfunktion	253
b) Gleichgewicht und aggregierter Geldmarkt: Die LM-Kurve	255
c) Das IS/LM-Diagramm und seine Interpretation	262
(1) Interpretation und Lesart des Diagramms	262
(2) Schwierigkeiten der Interpretation	263
17. Keynesse Analyse des Arbeitsmarktes	265
a) Lohnrigiditäten und Arbeitsangebot	265
b) Gleichgewichtseinkommen und Arbeitsnachfrage	267
c) Unfreiwillige Arbeitslosigkeit	268
18. Die Logik des Keyneschen Gesamtmodells	269
a) Simultanes Gleichgewicht bei Unterbeschäftigung	269
b) Kombinierte Geld- und Fiskalpolitik	271
c) Neue und Post-Keynesianische Makroökonomik	275

#### *Teil V*

<b>Monetäre Analyse: Grundsätzliches zur Geldpolitik und zur außenwirtschaftlichen Verflechtung</b>	<b>278</b>
19. Der monetäre Bereich der Volkswirtschaft	278
a) Monetäre und reale Sphäre	278
b) Zentralbank und Geschäftsbanken	282

c) Monetäre Grundbegriffe .....	286
(1) Geld und Geldmengenkonzepte .....	286
(2) Inflation und Deflation .....	288
(3) Geldangebot, Geldnachfrage und Quantitätstheorie .....	291
(4) Weitere begriffliche Grundlagen .....	292
20. Geldangebot und Geldschöpfung .....	296
a) Geldschöpfung durch die Zentralbank .....	296
(1) Beispiele zur Zentralbankgeldschöpfung .....	296
(2) Allgemeine Kennzeichen der Zentralbankgeldschöpfung .....	299
b) Geschäftsbanken und Giralgeldschöpfung .....	302
(1) Passive und aktive Giralgeldschöpfung .....	302
(2) Multiple Giralgeldschöpfung .....	307
(3) Das Geldbasiskonzept .....	311
c) Die Kontrolle des Geldangebots durch die Geldpolitik .....	314
21. Die Geldnachfrage .....	316
a) Die Rolle der Geldnachfrage für die Geldpolitik .....	316
b) Das Transaktionsmotiv der Geldnachfrage .....	317
(1) Grundgedanken .....	318
(2) Cambridge-Gleichung und Neoquantitätstheorie .....	321
(3) Optimierung der Transaktionskasse .....	322
c) Das Spekulationsmotiv der Geldnachfrage .....	324
(1) Grundgedanken .....	324
(2) Optimierung der Spekulationskasse .....	326
d) Gesamtwirtschaftliche Geldnachfrage .....	328
22. Die europäische Geldpolitik .....	330
a) Europäische Zentralbank und Eurosystem .....	330
b) Der Instrumentenkasten der EZB .....	332
c) Die Wirkungsmechanismen der Geldpolitik .....	337
(1) Keynesianisch-kredittheoretische Mechanismen .....	338
(2) Vermögenstheoretisch-monetaristische Mechanismen .....	341
d) Die geldpolitische Strategie der Europäischen Zentralbank .....	344
(1) Strategische Grundkonzeptionen für die Geldpolitik .....	344
(2) Die Zwei-Säulen-Strategie .....	346
(3) Vergleich mit der Strategie der Bundesbank .....	348
(4) Das Ende der Nullzins-Politik .....	350

23. Außenwirtschaftliche Verflechtung der Volkswirtschaft .....	351
a) Komparative Kostenvorteile als Motor der Internationalisierung .....	351
b) Außenwirtschaftliches Gleichgewicht und Ungleichgewicht .....	356
(1) Statistische Erfassung der Außenwirtschaft .....	356
(2) Definition und Bedeutung des Gleichgewichts .....	359
(3) Ausgleichsmechanismen .....	361
c) Der Devisenmarkt .....	362
(1) Devisenmarkt und Wechselkurs .....	362
(2) Das System flexibler Wechselkurse .....	363
(3) Das System fester Wechselkurse .....	370
(4) Der Weg zur europäischen Gemeinschaftswährung .....	372

## *Teil VI*

### **Wirtschaftspolitische Analyse:**

<b>Grundsätzliches zur Gestaltung marktwirtschaftlicher Prozesse</b> .....	375
24. Zur wirtschaftspolitischen Anwendbarkeit der Modelle .....	375
a) Grundsätzliche Anmerkungen .....	375
b) Nachfrage- versus angebotsseitige Störungen .....	376
c) Der plurale Ansatz in der Makroökonomik .....	379
(1) Kennzeichen eines pluralen Ansatzes .....	379
(2) Vorteile eines pluralen Ansatzes .....	380
(3) Die Marx'sche Kapitalismuskritik als Beispiel .....	382
25. Funktionsfähigkeit von Märkten und gesamtwirtschaftliche Stabilisierung .....	385
a) Wirtschaftspolitische Handlungsempfehlungen .....	385
b) Wettbewerbspolitik zur marktwirtschaftlichen Funktionssicherung .....	387
c) Möglichkeiten und Probleme der Fiskalpolitik .....	388
d) Möglichkeiten und Probleme der Geldpolitik .....	389
(1) Überprüfung der Zwei-Säulen-Strategie .....	390
(2) Neue geldpolitische Instrumente .....	391
<b>Literaturhinweise</b> .....	392
<b>Sachverzeichnis</b> .....	397